

Nachlässe und Einzelbestände / F-M / Häsler, Alfred A.

**Identifikation**

<i>Bestandssignatur</i>	NL Alfred A Häsler
<i>Kurztitel</i>	Häsler, Alfred A.
<i>AfZ Online Archives</i>	<u>Häsler, Alfred A.</u>
<i>Bestandsname</i>	Nachlass Dr. h.c. Alfred A. Häsler (1921-2009)
<i>Entstehungszeit</i>	ca. 1917 - 2004
<i>Umfang</i>	11.20 Laufmeter

Kontext*Provenienz* Häsler, Alfred A.*Geschichte / Biografie*

Häsler, Alfred A.

19.3.1921-7.4.2009

Dr. theol. h. c., Journalist, Schriftsteller

Geb. in Wilderswil (BE) als Sohn einer pietistisch gesinnten Kleinbauernfamilie; 1927 Umzug in den Bürgerort Gsteigwiler; 1936 Typographenlehre, daneben frühe journalistische Tätigkeit und soziales Engagement im Paketdienst "Colis Suisse" des Arbeiterhilfswerks; 1944 Mitarbeiter der Genossenschaftsdruckerei Zürich und Weiterbildung als Sozialfürsorger für die Nachkriegshilfe; 1945 Beitritt zur PdA und Sekretär der Koordinationsstelle für Nachkriegshilfe (Koost), Reisen nach Jugoslawien, Bulgarien und Polen; 1947 Verhaftung und 1949 gerichtliche Verurteilung im Zusammenhang mit der Spendenaffäre um Edgar Woog. 1952 als Maschinensetzer beim "Limmattaler Tagblatt". 1956 nach Niederschlagung des Ungarnaufstandes Austritt aus der PdA; 1958-1977 redaktioneller Mitarbeiter der "Tat"; 1960-1998 Redaktor "Brückenbauer"; 1964-1985 Redaktor "Ex Libris"; neben journalistisch-publizistischer Tätigkeit Verfassen von Gedichten, Erzählungen und Romanen; 1974-1976 Präsident des Schweizerischen Schriftsteller-Verbandes (SSV); 1977-1984 Redaktor "Weltwoche", zahlreiche Interviews für Zeitungen, Radio und Fernsehen; seit 1984 freier Publizist. Verfasser zahlreicher Artikel und Bücher zu gesellschaftlichen, politischen und religiösen Fragen mit engagierten Stellungnahmen gegen Intoleranz, Antisemitismus und Rechtsextremismus, u. a. "Das Boot ist voll" (1967), das mit hoher Auflagenzahl die Schweizer Flüchtlingspolitik gegenüber den Juden während des Zweiten Weltkrieges bekannt machte; 1986 Verleihung der Ehrendoktorwürde der Theol. Fakultät der Universität Zürich und des Titels "Honorary Fellow" der Hebräischen Universität Jerusalem.

Übernahmen des Bestands 1994, 1999, 2000, 2001, 2004*Bestandsgeschichte*

Alfred A. Häsler übergab in mehreren Ablieferungen seinen umfangreichen und vielfältigen Bestand integral dem AfZ. Er erstellte insbesondere zu seinem publizistisch-journalistischen Werk, das den Hauptteil seines Nachlasses ausmacht, ausführliche Verzeichnisse.

Seine Unterlagen bilden einen Fundus wertvoller Zeitzeugnisse zur Schweizer Sozialgeschichte.

Literatur Alfred A. Häsler: Einen Baum pflanzen. Gelebte Zeitgeschichte, Zürich: Pendo, 1996, 400 S.**Inhalt und innere Ordnung***Bestandsinhalt**Biografie*

Lebensläufe, biographische Artikel, Interviews, Kolloquium FFAfZ (Rückblick) 1989, Ehrungen

Tätigkeit

Porträtsendungen von Zeitzeugen am Schweizer Fernsehen; Unterlagen zur Geschichte des Schweizerischen Schriftsteller-Verbandes (SSV) sowie Protokolle, Tätigkeitsberichte und Korrespondenz 1971-1976

Manuskripte

Bücher, Artikel, Essays, Zeitungsserien, Rezensionen (mit MS, Arbeitsunterlagen, Notizen, Korrespondenz); Vorträge 1965-2000

Korrespondenz

Mit Zeitungen ("Die Tat", "Weltwoche" u. a.) sowie mit zahlreichen Zeitzeugen und Interviewpartnern

Bilddokumente

Fotos von Alfred A. Häsler und von Zeitzeugen

Tondokumente

Unpublizierte Reden und Vorträge von Alfred A. Häsler, Interviews und Vorträge von Alfred A. Häsler in Radio- und Fernsehsendungen, Gespräche mit Zeitzeugen

Zugang

Sprache(n)

Benutzbarkeit

Findmittel

Findmittel online

Frei

1994, 2001, 2004, 2006

Ja